Für einen jungen Mann, der April b. 3. feine Lehrzeit bei uns beenbet, fuchen mir Stellung in lebhaftem, mögl. mit Berlag verbundenem Gortiment. Wir tonnen benfelben als ftrebfam, fleißig, gemiffenhaft u. foliden Charafters aufs befte empfehlen und find gu jeder weiteren Austunft gern bereit.

Chemnig. D. Man's Buch= u. Runfthdlg. E. Roeber.

Erfahrener Buchhändler, =

auch in Rebenbranchen bemandert, fucht unter beicheid. Unfpr. im Berlag ob Sortim. jum 1. April d. J. dauernde Stellung. Ungebote erb. unter F. R. 700, poftlag. Landeshut i. Goll.

Berlag.

In Budführung, Korrefpondenz, Bertehr mit Drudereien und Runftanftalten erfahr. Rontorift mit guten Empfehlungen fucht Stellung.

Berlag mit Druderei bevorzugt. Bef. Angebote unter # 775 an Berrn R. F. Roehler in Leipzig erbeten.

Für einen meiner früheren Böglinge, der zur Beit in einer Buch-, Runft- u. Mufikalienhandlung einer Universitätsftadt Mittelbeutschlands tätig ift, fuche Stellung in einer größeren Buchhandlung. Er ift 21 Jahr alt u. miltarfrei, obwohl vollftandig gefund. Seine Beugniffe aus früheren Stellungen find recht gut. Bu jeder Ausfunft gern Beinrich J. Raumann.

Junger Buchhandler, mit allen Gor: timentearbeiten vertraut und an felbft: ftandiges Arbeiten gewöhnt, fucht gum 1. April Stellung in größerem Sortiment. Befte Empf. jur Berfügung. Angebote erbitte unter E. L. 756 an die Ge= ich äftsftelle des B.:B.

Für einen langjährigen früheren Mitarbeiter, den wir mit besonderer Wärme empfehlen können, suchen wir zum 1. April Stellung in einem lebhaften Sortiment einer Grossstatdt. Zu jeder Auskunft sind wir gern bereit.

Breslau.

J. Max & Comp.

Für meinen Lehrling, der demnächst seine dreijährige Lehrzeit beendet, suche ich zum 1. April eine instruktive Stelle in lebhaftem Sortiment. Greifswald. Ludwig Bamberg.

Für einen jungen Mann, der feine 3 jährige Lehrzeit bei mir demnächft beendet hat, juche ich zum 1. April eine Gehilfenftelle im Sortiment einer Univ.-Stadt. Bu jeber näheren Austunft bin ich gern bereit. Göttingen, im Februar 1905.

Dieterich'iche Universitätsbuchhandlung 2. horftmann.

Junger Mann, 25 Jahre alt, militärfr., im Rommiffionsbuchhandel tätig, in Auslieferg. und Spedition bewandert, fucht, geftügt auf gute Beugn., 3. 1. Marg dauernde Stellung. Befl. Angebote unter Rr. 737 an die Beichäftsftelle des Borfenvereins erbeten.

Ratholifder Gehilfe

mit guten Empfehlungen (24 Jahre alt u. militärfrei) fucht jum 1. April Stellung in größerem Gortiment.

Befl. Angebote an die Beichaftsftelle des Borfenvereins unter Rr. 741.

Junger, strebsamer Antiquar sucht zum 1. April in grösserem, wissenschaftl. Antiquariat Stellung zu weit. Ausbildung. Angebote unt. R. G. # 693 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Biffenidaftlides Antiquariat.

Ein herr, Rechtsanwalt Dr. jur., von umfaffender literarifder und gebietsmeife bibliographischer Bildung, Befiger einer größeren foftbaren Bibliothet, die er felbft in Jahrzehnten gesammelt hat, vermögend, wünscht fich aus leibenschaftlichem Intereffe für diefen intereffanten Beruf bem miffen= schaftlichen Untiquariat zu widmen und fucht gum 1. April ober fpater Stellung in bedeutendem Leipziger oder Berliner Untiquariat, event. vorläufig als Bolontar. Ungebote unter # 606 an die Beichafts: ftelle des Börsenvereins.

Wir fuchen für befonders tüchtige, in allen Arbeiten des Zeitschriftenverlages (Inferatmefen, redattionelle Tätigfeit, Rorretturlefen, Buchführung ufm., Sprachtennts niffe) bewanderte

Budhandlungsgehilfin

jum 1. April Stellung, möglichft Bertrauenspoften.

Der Frauengewerbe-Berein, Leipzig, Ronigsftr. 26.

Lehrling.

Für meinen Sohn (Berechtig. jum Einjähr.) fuche ich zum

1. Oktober d. 3.

im Sortiment eines Rollegen eine Gelle als Lehrling.

Weitere Auskunft wird nach gef. Bekanntgabe der Bedingungen, die ich unter Chiffre # 739 durch die Geschäfts= stelle des Borsenvereins erbitte, gern erteilt.

Verlag.

Junger Mann mit Einj.-Freiw.-Zeugnis, der bereits 2 Jahre im Sortiment gelernt hat, sucht Lehrstelle im Verlag. Gründliche Ausbildung in allen Arbeiten des Berufes ist Bedingung. Gef. Angebote unter 754 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fraulein

mit schöner handschrift, seit 31/2 Jahren im Buchh., m. guten Zeugn., sucht Stellung 3. von Sammlern u. Käufern alter Holzschnitte, u. # 692 an d. Gefchaftsft. d. B.=B. erb.

Wermischte Anzeigen. 3

Keine Disponenden

O.-M. 1905

Remittenden nur bis 1. Juli.

Internationaler Verlag G. m. b. H. in Leipzig.

Keine Disponenden.

Erbitten alles zurück

von Jos. Lauff Karl v. Perfall Johs. Schrammen.

Cöln a. Rh.

Albert Ahn.

Unter Bezugnahme auf unsere früheren Bekanntmachungen, in welchen wir mitteilten, dass die Firmen: Alphons Bruckmann, München, Meisenbach Riffarth & Co., Berlin-München-Leipzig, und Römmler & Jonas in Dresden Lizenzen zur Benutzung des uns gehörigen Deutschen Reichs-Patents Nr. 64 806, betreffend mehrfarbigen Druck von Farbplatten, die mittelst je 30 Grad gedrehter Linien-Systeme hergestellt sind, gekauft haben, teilen wir hierdurch mit, dass heute auch die Firma:

Württembergische Graphische Kunstanstalt Gustav Dreher, Stuttgart

eine Lizenz dieses unseres Patentes erworben hat.

Berlin, den 17. Februar 1905.

Georg Büxenstein & Comp.

Fachliteratur

für Goldschmiede, Uhrmacher, Graveure findet guten Absatz durch regelmässige Gratis-Aufnahme der Titel in der Deutschen Goldschmiede-Zeitung, Leipziger Uhrmacher-Zeitung und Deutschen Graveur-Zeitung. Neue Werke zur Ansicht erbeten; Rezensionsexemplare finden eingehende Besprechung von fachmännischer Seite.

Leipzig. Wilhelm Diebener, Verlagsbuchhandlung.



Vollständiges Opern-, Operetten- usw.

Textlager Breitkopf & Härtel Leipzig

Nordamerikanisches Sortiment

liefern wir unübertroffen schnell.

Bestellungen erbitten wir über Leipzig mit der Bestätigung des Kommissionärs, dass das betr. Paket bei Vorzeigung eingelöst wird.

E. Steiger & Co. in New York.

Adressen gesucht!

1. April in Berliner Berlag. Gef. Anfragen Kupferstiche, histor. Blätter etc. Aufgabe brauchbaren Adressenmaterials gut honoriert. Angebote unter M. P. 6732 an Rudolf Mosse, München, erbeten.

Adutung Berleger!

Wiederholt bitte ich, um einen glatten Abichluß der Bucher gur jeweiligen Oftermeffe ju ermöglichen, dringend, Bermechslungen meiner Firma mit der Stiller'ichen Sofbuchh. in Schwerin zu vermeiden.

Roftod.

Stiller'iche Sof- u. Universitätsbuchhandlg. (S. Taubmann).

Buchverleger, Verfasser

wollen sich gef. an die Erste Schwedische Literarische Agentur, 3 A, Sibyllegatan, Stockholm, zwecks Verkaufs ihrer Übersetzungsrechte für Skandinavien wenden.

Personen mit guten liter. Verbindungen sind als Vertreter gesucht.